

Liebe Eltern,

digitale Kommunikation, der Austausch von Informationen und Daten in Netzwerken und die Nutzung von Computern (PCs, Smartphones, Tablets usw.) gehören heute selbstverständlich zu unserem Alltag. Wir möchten Sie mit diesem Schreiben über die Einführung der Kommunikationsplattform IServ an unserer Schule informieren.

Der schulische Auftrag

Wir als Schule haben – wie Sie als Eltern – den Auftrag,

- Kindern und Jugendlichen die Nutzung dieser Technologien zu erklären,
- den sicheren Umgang durch praktische Nutzung zu fördern,
- auf Risiken und Gefahren hinzuweisen,
- Sensibilität im Umgang mit eigenen und fremden Daten zu schulen,
- insgesamt verantwortungsbewusstes Handeln – auch im Internet – zu fördern und
- die Rechte der Anderen zu achten und zu schützen.

Der sensible Umgang mit privaten Daten ist heutzutage aktueller denn je. Umso wichtiger ist es für die Schule, Kommunikation und Datenaustausch innerhalb eines eigenen Netzwerkes anzubieten – und nicht über kommerzielle Server von Dropbox, Google, Microsoft, Apple, Facebook usw.

Der Schulserver – geschützter Raum

Aus diesen Gründen hat sich unsere Schule – wie viele andere Schulen – für die Einführung des Schulserversystems IServ (www.iserv.eu) entschieden. Auch unser Schulträger, die Landeshauptstadt Kiel, befürwortet diese Entscheidung, begleitet die Einführungsphase und wird uns zukünftig im laufenden Betrieb des Systems unterstützen.

IServ ist eine Kommunikationsplattform, die der gesamten Schulgemeinschaft zahlreiche Vorteile bietet: Klassen, Kurse und andere Gruppen können so schneller und datengeschützt miteinander kommunizieren und die Nutzung der Rechner wird sicherer. Die Daten werden nicht irgendwo (auf fremden Servern oder in der „Cloud“) gespeichert, sondern auf dem eigenen Server, der sich im Schulgebäude befindet und durch einen Backup-Server zusätzlich gesichert wird.

Lehrer und Schüler können die Kommunikations- und Datentransfermöglichkeiten unter IServ mit einem individuellen Benutzerzugang (Account) sowohl über die PCs in ihrem Schulnetzwerk als auch von jedem beliebigen Computer mit Internetzugang außerhalb der Schule nutzen. So ist es zum Beispiel möglich, dass Dateien, die im Unterricht verwendet werden, anschließend zu Hause weiter bearbeitet werden können. Umgekehrt können auch zu Hause vorbereitete Ausarbeitungen in der Schule abgerufen werden. Dabei wird grundsätzlich zwischen einem eigenen Dateiverzeichnis und gemeinsamen Gruppenordnern unterschieden.

Während das eigene Verzeichnis einen individuell geschützten Speicherplatz zur Verfügung stellt, der für andere Benutzer nicht einsehbar ist, lassen sich Gruppenordner mit anderen Benutzern gleichberechtigt gemeinsam nutzen. Durch eine verschlüsselte Übertragung und die Mitgliedschaft in sogenannten IServ-Gruppen wird sichergestellt, dass diese Daten nur bestimmten Benutzerkreisen (Klassen, Kurse, AGs usw.) zugänglich sind.

In ähnlicher Weise bietet IServ auch Foren, Chaträume und Terminkalender an. Öffentliche Foren bzw. Chaträume stehen allen registrierten IServ-Benutzern offen, während Gruppenforen bzw. –chaträume nur von den jeweiligen Gruppenmitgliedern genutzt werden können. Von „außen“, das heißt für nicht registrierte IServ-Benutzer, sind diese Bereiche nicht zugänglich.

E-Mail, Internet und Ansprechpartner

Die Teilhabe an unserem Netzwerk bietet Ihrem Kind die Chance, den Umgang mit Internet und E-Mail in einem geschützten, schulinternen Rahmen zu erlernen. Jedes Kind erhält von uns zu diesem Zweck eine werbefreie E-Mail-Adresse vom Typ **vorname.nachname@cks-ratekau.de**. Diese E-Mail-Adresse darf nur für schulische Zwecke verwendet werden.

Um einen Missbrauch von Medien auszuschließen, wird das Nutzerverhalten der Schülerinnen und Schüler protokolliert. Dies geschieht nicht, um von Seiten der Schule Daten der Schülerinnen und Schüler „auszuspionieren“, sondern um bei einem begründeten Verdacht des Missbrauchs durch eine Überprüfung eine zweifelsfreie Klärung zu ermöglichen. Bei einem erwiesenen Fehlverhalten kann das Nutzerkonto von Schülerinnen und Schülern gesperrt werden. Damit ist die Nutzung von IServ auf schulischen und privaten Geräten nicht mehr möglich.

Bitte sprechen sie mit Ihrem Kind – genauso wie wir es in der Schule tun – noch einmal über die Wichtigkeit der Privatsphäre im Internet. Persönliche Daten wie Adressen (auch E-Mail-Adressen), Passwörter, Telefonnummern, Fotos usw. sollten nicht bedenkenlos weitergegeben werden. Lassen Sie sich dazu gerne von uns beraten. In diesem Fall oder wenn Sie noch nähere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an:

- Unsere Administratoren: Herrn Kirk, Herrn Maaßen, Herrn Mascher
- Unsere Schulleitung: Frau Liane Laube
- Den Vorsitzenden des Schulelternbeirats: Frau Kleinstoll

Ihre Einwilligung zur Nutzerordnung

Die Nutzerordnung, die Sie in den nächsten Tagen erhalten, ist die vertragliche Basis für die Medien-erziehung an der Schule und die Nutzung von IServ. In der Nutzerordnung werden die Rechte und Pflichten für die Nutzer beschrieben. Sie wird natürlich auch im Unterricht besprochen, damit den Schülerinnen und Schülern die Grundlage für das Arbeiten mit dem Computer in der Schule klar ist. Die Teilnahme an der IServ-Nutzung ist nicht verpflichtend und wenn Ihr Kind daran noch nicht teilnehmen soll, wird durch die Schule sichergestellt, dass ihm daraus kein Nachteil entsteht. Wir empfehlen Ihnen aber eine Zustimmung, denn IServ wird zukünftig mehr und mehr als gemeinsame Plattform genutzt werden, um den Schulalltag zu verbessern.

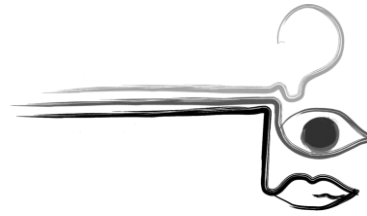
Mit freundlichen Grüßen



CESAR-KLEIN-SCHULE

Gemeinschaftsschule der Gemeinde Ratekau

mit gymnasialer Oberstufe in Ratekau



IServ Nutzungsordnung

Präambel

Die Schule stellt ihren Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften (im Folgenden: Nutzer) als Kommunikations- und Austauschplattform IServ zur Verfügung. IServ dient ausschließlich der innerschulischen Kommunikation und ermöglicht allen Nutzern, schulbezogene Daten zu speichern und auszutauschen. Alle Nutzer verpflichten sich, die Rechte anderer Personen zu achten.

Nutzungsmöglichkeiten

Die Schule entscheidet darüber, welche Module von IServ für den innerschulischen Gebrauch freigeschaltet werden. Welche Module freigeschaltet sind, teilt die Schule den Nutzern in allgemeiner Form mit.

Verhaltensregeln

Jeder Nutzer erhält ein Nutzerkonto. Das Nutzerkonto muss durch ein nicht zu erratendes Passwort von mindestens acht Zeichen Länge (Groß-/Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen) gesichert werden. Es ist untersagt, das Passwort anderen Nutzern mitzuteilen.

Die im gemeinsamen Adressbuch eingegebenen Daten sind für alle Nutzer sichtbar. Es wird deshalb geraten, so wenig personenbezogene Daten wie möglich von sich preiszugeben. Alle Nutzer sind verpflichtet, eingesetzte Filter und Sperren zu respektieren und diese nicht zu umgehen.

Die Nutzer verpflichten sich, die gesetzlichen Regelungen des Straf- und Jugendschutzgesetzes sowie das Urhebergesetz zu beachten. Wer Dateien auf IServ hoch lädt, über IServ versendet oder nutzt, tut dies in eigener Verantwortung. Die Speicherung nicht schulerelevanter Daten ist nicht erlaubt. Die Schule übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte und die Art gespeicherter Daten. Die Sicherung in IServ gespeicherter Daten gegen Verlust obliegt der Verantwortung der Nutzer.

Das Aufrufen und Speichern jugendgefährdender und anderer strafrechtlich relevanter Inhalte auf dem Schulserver ist ebenso verboten wie die Speicherung von URLs oder Links auf jugendgefährdende Websites oder Websites mit strafrechtlich relevanten Inhalten.

Weil umfangreiche Up- und Downloads (>20 MB) die Arbeitsgeschwindigkeit des Servers beeinträchtigen, sind diese nicht erlaubt. Ausnahmen sind vorab mit den Administratoren abzusprechen.

Die Installation oder Nutzung fremder Software durch die Nutzer ist nicht zulässig, sie darf nur von den Administratoren durchgeführt werden.

Eingeschränkter Datenschutz

Zur Vermeidung und Aufklärung von Missbrauch kann die Schule Datenverkehr und Nutzungsdaten kontrollieren und speichern. Zu diesem Zweck und zur Aufrechterhaltung eines störungsfreien Betriebs dürfen Administratoren auf die Daten der Benutzer zugreifen und sie ändern oder löschen, soweit dies zur Erfüllung der Aufgabe erforderlich ist.

Die Nutzung aller an das Intranet angeschlossenen Geräte darf durch Monitoring der Bildschirminhalte von Aufsichtspersonen und Administratoren zur Wahrnehmung der Aufsichtspflicht überwacht werden. Bei externer Einwahl in das Intranet der Schule über das Internet erfolgt kein Monitoring der Bildschirminhalte.

Mit der Anerkennung der Nutzungsbedingungen erklärt der Benutzer, dass die Schule berechtigt ist, persönliche Daten von ihm (Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu Klassen, Kursen und anderen Gruppen, Nutzungsdaten) im Intranet zu speichern.

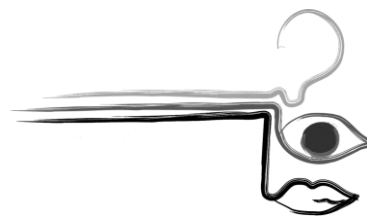
Welche Protokoll- oder Nutzungsdaten zur Aufklärung des Vorgangs ausgewertet werden, entscheidet im Einzelfall die Schulleitung.



CESAR-KLEIN-SCHULE

Gemeinschaftsschule der Gemeinde Ratekau

mit gymnasialer Oberstufe in Ratekau



Kommunikation E-Mail

Soweit die Schule den Nutzern einen persönlichen E-Mail-Account zur Verfügung stellt, darf dieser nur für die innerschulische Kommunikation verwendet werden. Die Schule ist damit kein Anbieter von Telekommunikation im Sinne von § 3 Nr. 6 Telekommunikationsgesetz. Ein Rechtsanspruch der Nutzer auf den Schutz der Kommunikationsdaten im Netz besteht gegenüber der Schule somit grundsätzlich nicht. Die Schule ist berechtigt, im Falle von konkreten Verdachtsmomenten von missbräuchlicher oder strafrechtlich relevanter Nutzung des E-Mail-Dienstes die Inhalte von E-Mails zur Kenntnis zu nehmen. Die betroffenen Nutzer werden hierüber unverzüglich informiert.

Chat

Soweit die Schule eine Chat-Funktion zur Verfügung stellt, gelten dieselben Vorgaben wie bei der E-Mail-Nutzung.

Forum

Soweit die Schule eine Forum-Funktion zur Verfügung stellt, gelten dieselben Vorgaben wie bei der E-Mail-Nutzung. Darüber hinaus sind die Moderatoren der Foren berechtigt, unangemessene Beiträge zu löschen. Die Nutzer verpflichten sich, in Foren, Chats und von IServ aus versendeten E-Mails die Rechte anderer zu achten.

Massen-E-Mails, Joke-E-Mails o. ä. sind nicht gestattet.

Die schulische E-Mail-Adresse darf nicht für private Zwecke zur Anmeldung bei Internetangeboten jeder Art verwendet werden. Das gilt insbesondere für alle sozialen Netzwerke wie z. B. Facebook oder Google.

Kalendereinträge für Gruppen werden nach bestem Wissen eingetragen und nicht manipuliert.

Hausaufgaben

Hausaufgaben können über IServ gestellt werden, müssen aber im Unterricht angekündigt werden. Die Lehrkräfte achten dabei auf einen angemessenen Bearbeitungszeitraum.

Administratoren

Die Administratoren haben weitergehende Rechte, verwenden diese aber grundsätzlich nicht dazu, sich Zugang zu persönlichen Konten bzw. persönlichen Daten zu verschaffen. Sollte ein Nutzer sein Passwort vergessen haben, ist er verpflichtet, das durch einen Administrator neu vergebene Passwort beim nächsten Einloggen sofort zu ändern. Nur der Nutzer selbst darf ein neues Passwort für sich persönlich bei einem Administrator beantragen.

Chat-Protokolle sind auch für Administratoren grundsätzlich nur lesbar, wenn ein Verstoß per Klick auf den entsprechenden Button gemeldet wurde.

Moderatoren

Für die Gruppenforen können Moderatoren eingesetzt werden, die Forumsbeiträge auch löschen können. Moderatoren dürfen nur in dem ihnen anvertrauten Forum moderieren.

Verstöße

Im Fall von Verstößen gegen die Nutzungsordnung kann das Konto gesperrt werden. Damit ist die Nutzung schulischer Computer sowie die Nutzung von IServ auf schulischen und privaten Geräten nicht mehr möglich.

Anerkennung der Nutzungsbedingungen und Einwilligung in die Verwendung personenbezogener Daten

für:

[Vorname der Benutzerin/des Benutzers]

[Nachname der Benutzerin/des Benutzers]

1. Hiermit erkläre(n) ich/wir, die Nutzungsbedingungen der CKS Ratekau vollständig gelesen zu haben und einschließlich der darin enthaltenen Bestimmungen über den Datenschutz durch Unterschrift anzuerkennen.
2. Darüber hinaus willige(n) ich/wir in die unter dem Punkt *Eingeschränkter Datenschutz* der Nutzungsbedingungen genannten Verwendung personenbezogener Daten ein.
3. Änderungen der Nutzungsbedingungen werden per Aushang und per Email an die Benutzeradresse mitgeteilt und gelten als akzeptiert, wenn ihnen nicht innerhalb von 2 Wochen nach Aushang schriftlich widersprochen wird.

[Ort, Datum]

[Unterschrift des Benutzers/der Benutzerin]

[Unterschriften eines Erziehungsberechtigten]*

* Ist die Benutzerin/der Benutzer noch nicht volljährig, ist zusätzlich die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich.